GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT
GÖTTINGEN

An der Georg-August-Universität Göttingen Stiftung Öffentlichen Rechts – Graduiertenkolleg 2906 Neugier ist ab dem 01.08.2024 eine Stelle als

PhD position in Theoretical and Computational Neuroscience [B1] (w/m/d)
- Entgeltgruppe 13 TV-L -

in Teilzeit mit 65% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit zu besetzen. Die Stelle ist befristet bis 31.07.2027.

Als Teil eines neuen Forschungsnetzwerks, das an der Georg-August-Universität Göttingen eingerichtet wurde - *Graduiertenkolleg (GRK) 2906 Curiosity* - schreiben wir hier eine Promotionsstelle für einen Zeitraum von zunächst drei Jahren aus, mit einer sehr guten Möglichkeit der Verlängerung um ein weiteres Jahr. Das Projekt wird voraussichtlich am 1. August 2024 beginnen.

In dreizehn Projekten werden die Wissenschaftler*innen des GRK 2906 die neuropsychologischen, biologischen und computergestützten Grundlagen der Neugierde untersuchen. Das Netzwerk besteht aus einem hochgradig interdisziplinären Konsortium von Psycholog*innen, Biolog*innen sowie System- und Computer-Neurowissenschaftler*innen, die gemeinsam an der Beantwortung dreier umfassender Forschungsfragen arbeiten werden: (A) Wann sind wir neugierig? (B) Warum sind wir neugierig? und (C) Wie sind wir neugierig? Das hier ausgeschriebene Promotionsprojekt wird untersuchen, wie sich Neugierde auf die Prozesse der Informationsaufnahme auswirkt, die Menschen nutzen, um ihre internen Modelle der Welt zu bereichern und zu erweitern. Der*die Doktorand*in wird EEG/MEG-Daten und informationstheoretische Ansätze nutzen, um herauszufinden, wie Neugier beeinflusst, welche Informationen wir wahrnehmen und wie wir sie anschließend in unsere internen Modelle integrieren. Ein möglicher zusätzlicher Schwerpunkt des Projekts könnte darin bestehen, die interindividuellen Unterschiede in der Art der von Menschen angewandten Strategien zur Informationsaufnahme zu untersuchen.

Ihr Profil:

- Ein hervorragender Master-Abschluss (oder ein gleichwertiger Abschluss) in Physik, Psychologie, Neurowissenschaften oder einem verwandten Fachgebiet
- Erfahrung in der Durchführung experimenteller Studien mit menschlichen Teilnehmenden ist von Vorteil
- Fortgeschrittene statistische und analytische Fähigkeiten (Erfahrung mit R/Python/Julia/MATLAB oder einer ähnlichen Programmiersprache ist von Vorteil)
- Ausgezeichnete Beherrschung der englischen Sprache; deutsche Sprachkenntnisse sind wünschenswert
- Ausgezeichnete Fähigkeiten zum kritischen Denken und zur Kommunikation

Was wir bieten:

- Ein stark interdisziplinäres und kollaboratives, teamorientiertes Forschungsumfeld
- Enge Betreuung durch ein interdisziplinäres Thesis Advisory Committee
- Teilnahme an einem Ausbildungsprogramm mit Pflicht- und Wahlkursen, die auf die individuellen Bedürfnisse und Karriereziele abgestimmt sind, sowie regelmäßige Retreats und Summer Schools
- Ausreichende Finanzierung von Konferenzen und externen Laborbesuchen

Das Graduiertenkolleg 2906 hat seinen Sitz in Göttingen, einer Universitätsstadt mit 28.000 Studierenden aller Fachrichtungen. Der Göttingen Campus hat seine übergreifenden Forschungsschwerpunkte in lebenden Netzwerken, Nachhaltigkeit und Dynamik des Wandels und umfasst vier Max-Planck-Institute, das Deutsche Primatenzentrum, das Campus Institut für Datenwissenschaften und das Campus Institut für Dynamik biologischer Netzwerke. Die dreizehn Promotionsprojekte sind auf diese Institute des Göttingen Campus verteilt.

Wie man sich bewirbt:

Ausführliche Informationen über das Bewerbungsverfahren, das Forschungsprojekt und das Ausbildungsprogramm finden Sie auf der Webseite des Graduiertenkollegs (https://www.uni-goettingen.de/rtg2906). Im Rahmen des Online-Bewerbungsverfahrens werden Sie gebeten, ein Motivationsschreiben und beglaubigte Kopien Ihrer Abschluss- und Sprachzeugnisse hochzuladen. Es gibt dreizehn offene Promotionsstellen im GRK 2906; falls Sie sich für mehr als eine Stelle bewerben, geben Sie dies bitte in Ihrem Anschreiben an (eine Bewerbung für mehr als eine Stelle ist in keiner Weise nachteilig für Ihre Bewerbung).

• Bei Fragen zur Stelle wenden Sie sich bitte an Prof. Michael Wibral (michael.wibral@uni-goettingen.de)
• Fragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an folgende E-Mail Adresse: rtg2906@uni-goettingen.de

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich zudem als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Der beruflichen Teilhabe von schwerbehinderten Beschäftigten sieht sich die Universität in besondere Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen. Bei gleicher Qualifikation erhalten Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung den Vorzug. Eine Behinderung bzw. Gleichstellung ist zur Wahrung der Interessen bereits in die Bewerbung aufzunehmen.

Bitte reichen Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit allen wichtigen Unterlagen bis zum **15.01.2024 ausschließlich über das Bewerbungsportal http://obp.uni-goettingen.de/de-de/OBF/Index/74256 ein**. Auskunft erteilt Frau Nivedita Mani, E-Mail: Nivedita.Mani@psych.uni-goettingen.de, Tel. +49-551-39-23617

Hinweis:
Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerbungsdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie im Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

FAMILIE IN DER HOCHSCHULE
Mitglied des Best Practice-Clubs